



# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## Geltung

Die Firma Becoholzbau liefert versandfähige Waren aller Art auf der Grundlage der nachstehenden und der jeweiligen Ware beigefügten Bedingungen.

Widersprechen sich die Bedingungen, gelten die der Ware beigefügten Bedingungen. Abweichende Bedingungen eines Kunden, die Becoholzbau nicht ausdrücklich schriftlich anerkennt, sind für Becoholzbau unverbindlich, auch wenn er ihnen nicht ausdrücklich widerspricht.

Die Annahme der Bestellungen und die Ausführung der Lieferungen erfolgen ausschließlich zu unseren nachstehenden Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

## Bestellungen

Bestellungen werden angenommen durch Bestätigung oder deren Ausführung.  
Ich bestelle zu Ihren Allgemeinen Liefer- und Geschäftsbedingungen, die ich über den Link AGB abrufen konnte und mit denen ich einverstanden bin.

## Lieferungen

Sofern nichts anderes vereinbart, erfolgt die Versendung als versicherte Fracht.  
Die Kosten für den versicherten Versand sind im Preis inbegriffen soweit nicht anders vereinbart.

Angaben über die Lieferfrist in Verträgen verstehen sich als voraussichtliche Lieferzeiten.

## Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung des Rechnungsbetrages sowie aller sonstigen, aus den Geschäftsverbindungen mit Becoholzbau entstandenen sowie entstehenden Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, dessen Eigentum. Dieser Paragraph entfällt natürlich bei Vorrauskasse, da die Ware mit Bezahlung bereits Eigentum des Kunden ist.

## Zahlung

Rechnungen sind - sofern nicht schriftlich anders vereinbart - sofort nach Erhalt in der fakturierten Währung ohne Abzug und bankspesenfrei zur Zahlung fällig.

## Haftungsausschluss

Becoholzbau haftet zwar für Schadensersatzforderungen aus fehlerhaften Inhalten und Mängeln an den von uns vertriebenen Handelwaren, Schadensersatzansprüche aus Verzug, Unmöglichkeit, positiver Forderungsverletzung und aus unerlaubter Handlung sowie Mängelfolgeschäden sind ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln unserseits verursacht wurde. Die Beschränkung der Haftung gilt in gleichem Umfang für die Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen von Becoholzbau.

## Mängelrüge

Beanstandungen können innerhalb von 8 Tagen nach Empfang der Ware und unter Vorlage einer Rechnungskopie berücksichtigt werden.  
Da die Sendungen auf dem Transport versichert sind, wird für verlorene oder auf dem Transport beschädigte Sendungen Ersatz geleistet.

## Von der Garantie ausgenommen sind:

- Mängel oder Schäden, die durch einen nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind
- Kabinen, die ohne ausdrückliche Zustimmung des Herstellers verändert wurden
- Harzgallen
- Ausgelaufenes Harz
- Schäden und Verfärbungen des Holzes aufgrund unzureichender Belüftung oder durch nicht bestimmungsgemäßen Aufstellort
- Natürliche Veränderungen von Holz wie Verfärbung, Rissbildung, Schwindung, Quellen oder ähnliche, durch die natürlichen Eigenschaften des Holzes begründete, Veränderungen

Harzgallen sind kein Reklamationsgrund, da in Fichtenholz immer wieder Harzgallen vorkommen und beim Aussortieren nicht erkannt werden kann, in welcher Tiefe sich diese befinden. Wenn die Harzgallen knapp unter der Oberfläche sind, sollten Sie diese bei Hitzeentwicklung aufbrechen und "ausbluten" lassen. Das ausgelaufene Harz mit einem in Aceton getränkten Lappen entfernen. Wenn lediglich Harztropfen entstehen, diese aushärten lassen und anschließend mit einem Messer vorsichtig abschaben.

## Aufrechnungsverbot

Die Aufrechnung von Ansprüchen des Kunden mit Forderungen von Becoholzbau wird ausgeschlossen, es sei denn, diese Forderungen sind unbestritten und mit Becoholzbau abgesprochen.

## Rücksendungen

Eine Gutschrift des Warenwertes erfolgt ausschließlich bei Rücksendungen von Lieferungen, für die Becoholzbau eine Rücksendegenehmigung erteilt hat. Die Annahme ungenehmigter Rücksendungen liegt im Ermessen von Becoholzbau und wird bitte mit ihm abgesprochen.

## Verwendung, Inhalt

Becoholzbau ist bemüht, seine Produkte jeweils nach den neuesten Kenntnissen zu erstellen. Die inhaltliche Richtigkeit sowie die Vollständigkeit des Datenbestandes wird nicht garantiert, da diese vom Hersteller übernommen wurde. Die Auswahl der Ware, deren Einsatz und Nutzung fällt ausschließlich in den Verantwortungsbereich des Kunden.

## Urheberrechte, Nutzungsübertragung

Becoholzbau überträgt dem Kunden, soweit nichts anderes vereinbart ist, an allen Handelsprodukten das Nutzungsrecht zum eigenen Gebrauch sowie zur weiteren freien Vermarktung.

## Rechtsanwendung, Gerichtsstand, Schlussbestimmung

Es findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Österreich unter Ausschluss der Bestimmungen des Gesetzes über den internationalen Kauf beweglicher Sachen sowie über den Abschluss von internationalen Kaufverträgen über bewegliche Sachen Anwendung. Erfüllungsort ist Eisenstadt. Ist der Kunde Kaufmann oder eine öffentlich-rechtliche juristische Person, ist der Gerichtsstand Eisenstadt. Änderungen des Vertrages bedürfen der Schriftform. Mündliche Nebenabreden einschließlich der Abbedingung der Schriftform, bedürfen zur Erlangung der Gültigkeit der Schriftform. Sollten Vereinbarungen dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam sein, so wird die Wirksamkeit im übrigen nicht berührt. Die Vertragsparteien verpflichten sich, in diesem Falle die unwirksame Vereinbarung durch eine solche zu ersetzen, die dem Vertragszweck weitgehend entspricht

Der Herausgeber der Homepage prüft und modifiziert regelmäßig die Informationen auf den Websites. Dennoch können Daten und Informationen bereits ihre Gültigkeit verloren haben. Soweit gesetzlich zulässig wird daher die Haftung und Gewährleistung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der veröffentlichten Informationen und Daten ausgeschlossen. In allen angeführten Preisen ist die gesetzlich vorgeschriebene MwSt enthalten.

Aufbau und Inhalt dieser Homepage sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung von Texten oder Bildmaterial der Websites bedarf ausdrücklich der vorhergehenden schriftlichen Einwilligung in Briefform des Domaininhabers. Für sämtliche Rechtsbeziehungen gilt deutsches Recht.